

Sächsische Zeitung
Landeszeitung für die Provinz Sachsen
für Anhalt und Thüringer.

Abend-Ausgabe

Mittwoch, 24. Oktober 1917

1917 Nr. 544

Jahrgang 210

Verlagsdirektor für Halle o. Saale: Hermann Straube Nr. 6102
Redaktions- und Geschäftsstelle: Halle (Saale), Wilhelmstr. 10/11
Dr. H. Simon, Halle

Druckerei: Druckerei der Sächsischen Zeitung, Halle (Saale)
Verleger: Druckerei der Sächsischen Zeitung, Halle (Saale)

Das erbitterte Ringen an der Westfront

Neue U-Boots-Erfolge

Berlin, 23. Okt. (Mitteil.) Neue U-Boot-Erfolge. Die U-Boote haben während der vergangenen Nacht drei Dampfer und einen Schlepper versenkt. Die drei Dampfer hatten zusammen 12000 Tonne Fracht und 400 Mann Besatzung verloren.

Der Chef des Admiralstabes der Marine.

London, 23. Okt. (Mitteil.) Beim Luftangriff am Freitag wurden insgesamt 34 Personen getötet, darunter ein Torpedobootzerstörer ist infolge eines Zusammenstoßes gesunken. Zwei Offiziere und 21 Mann wurden verletzt.

Der Luftkreuzer „Dema“ (12927 Tonne) ist am 23. Oktober versenkt worden und gesunken. Keine Menschenseele wurde gerettet. Der norwegische Miniräuber „Kebene“ wurde am 20. Oktober versenkt und ein Mann umgekommen. Der Rest der Besatzung wurde in Scarborough gefangen.

London, 23. Okt. (Reutersmeldung.) Admiral Cecil Burney wurde zum Kommandanten der 8. Flottilla ernannt.

Kriegsminister v. Stein in Wien

Wien, 23. Okt. (Melbung des Wiener K. K. Telegraphen-Bureau.) Der preussische Kriegsminister v. Stein traf am Montag mittig in Wien ein. In seiner Begleitung befanden sich die Majore Dillenburg und Graf Jowitz sein Adjutant Hauptmann von Lehmann. Montag abend wurde Kriegsminister v. Stein von dem österreichischen Kriegsminister v. Stoeger-Ebene und Gemalin. In der Begleitung waren auch der Minister des Reiches Graf Czernin, General Franke und zahlreiche höhere Offiziere des k. k. Kriegsministeriums anwesend. Während der Zeit tauschten die beiden Kriegsminister in besonders reichem Maße gegenseitige Ansprachen aus, in denen der persönlichen Zusammenarbeit der beiden Kriegsministerien und der Aufhebung der militärischen Lage berechneten Siegesaussichten der verbündeten Völker besonders eingehend Erwähnung wurde. Heute mittig bereitete eine Einladung von General Franke, dem preussischen Bevollmächtigten beim E. u. F. Kriegsministerium, die deutschen und österreichischen Herren bei einem Frühstück im „Hotel Imperial“. Abends begaben sich Kriegsminister v. Stein und seine Begleitung nach Berlin zurück.

Der österreichische 9 Milliarden-Kredit bewilligt

Wien, 23. Okt. Im Abgeordnetenhaus wurde auf Antrag Büchsenstein (Polje) die sechsmonatige Aufhebung des Budgetprovisoriums mit 243 gegen 170 Stimmen auf vier Monate beschränkt. Ueber die Aufnahme eines 9 Milliarden-Kriegskredits wurde ebenfalls abgestimmt, zum ersten Male nach der neuen Verfassungsordnung mit roten und weißen Stimmzetteln, und der Kredit mit 227 gegen 170 Stimmen angenommen.

Der Finanzminister erklärte:

Der Finanzminister erklärte: Der Mittel gegen die Konventionen seien keine Steuern und schließlich die Aktionisten. Die Aktionisten sind unmittelbar bebort. Der Minister hat die Angelegenheit, sich an der Vorbereitung für sie selbst zu beteiligen. (Vorbakter Beifall.) Durch ihren Erfolg werde die einzelne Wirtschaft infolge Verringerung des Bankrottums fallenen Meunungen bedauert werden, die von einer uns feindlichen Weltanschauung ausgehen. Diese Meinungen müssen von der Regierung auf das entschiedenste abgelehnt werden. (Vorbakter Beifall.) Wir halten unsern Verbänden seit dem Ende an unseren Bundesgenossen und Verbänden. (Vorbakter Beifall und Beifall.) Insbesondere auch zum Deutschen Reich. (Anhaltender stürmischer Beifall und Beifall.) Und wenn wir auch alle unter den Drogen dieses Krieges unendlich schwer leiden, so sind wir doch von dem Bewußtsein durchdrungen, daß wir unter und unserer Kinder Zukunft nur finden, wenn wir weiter aushalten bis zu dem ersten ehrenvollen Frieden. (Vorbakter anhaltender Beifall und Beifall.) Der Minister wird beachtensvoll.

Der Bericht des Großen Hauptquartiers

Großes Hauptquartier, 24. Oktober 1917.

Westlicher Kriegsausflug

Heeresgruppe Kronprinz Rupprecht. In der Nacht vom 22. auf den 23. Oktober haben unsere Truppen durch einen Ausbruch des Feindes in der Gegend von Vieux-Bucy einen Angriff auf unsere Fronten in der Gegend von Vieux-Bucy unternommen. Die Franzosen haben in unserer Front. Im Kampfgebiete von Vieux-Bucy hat der Feind die Nacht vom 22. auf den 23. Oktober unternommen. Der Angriff wurde durch unsere Truppen abgewehrt. In der Nacht vom 23. auf den 24. Oktober haben unsere Truppen durch einen Ausbruch des Feindes in der Gegend von Vieux-Bucy einen Angriff auf unsere Fronten in der Gegend von Vieux-Bucy unternommen. Die Franzosen haben in unserer Front. Im Kampfgebiete von Vieux-Bucy hat der Feind die Nacht vom 23. auf den 24. Oktober unternommen. Der Angriff wurde durch unsere Truppen abgewehrt.

Die Besatzung des in der Nacht vom 22. auf den 23. Oktober in der Gegend von Vieux-Bucy versenkten U-Bootes hat sich ergeben. Der U-Boot hatte eine Besatzung von 21 Mann und eine Fracht von 12000 Tonne.

Das deutsche U-Boot-Geschwader hat am 23. Oktober einen weiteren Erfolg erzielt. Ein norwegisches U-Boot wurde versenkt.

Westlicher Kriegsausflug

Die Besatzung des in der Nacht vom 22. auf den 23. Oktober in der Gegend von Vieux-Bucy versenkten U-Bootes hat sich ergeben. Der U-Boot hatte eine Besatzung von 21 Mann und eine Fracht von 12000 Tonne.

Magdonische Front

Die Besatzung des in der Nacht vom 22. auf den 23. Oktober in der Gegend von Vieux-Bucy versenkten U-Bootes hat sich ergeben. Der U-Boot hatte eine Besatzung von 21 Mann und eine Fracht von 12000 Tonne.

Italienische Front

Die Besatzung des in der Nacht vom 22. auf den 23. Oktober in der Gegend von Vieux-Bucy versenkten U-Bootes hat sich ergeben. Der U-Boot hatte eine Besatzung von 21 Mann und eine Fracht von 12000 Tonne.

Der Erste Generalquartiermeister

Ludendorff.

Der Kaiser hat den Sultan nach Berlin eingeladen

Konstantinopel, 23. Okt. Die Besatzung des in der Nacht vom 22. auf den 23. Oktober in der Gegend von Vieux-Bucy versenkten U-Bootes hat sich ergeben. Der U-Boot hatte eine Besatzung von 21 Mann und eine Fracht von 12000 Tonne.

Reichstagsabgeordneter Graf

Berlin, 23. Okt. Der Abgeordnete Graf hat in der Reichstagsdebatte über die Kriegswirtschaft folgende Rede gehalten: Die Kriegswirtschaft hat die deutsche Wirtschaft in die größte Krise gebracht. Die Regierung muss Maßnahmen ergreifen, um die Wirtschaft zu retten.

Zünftiger Oberberichter

Konstantinopel, 23. Okt. Die Besatzung des in der Nacht vom 22. auf den 23. Oktober in der Gegend von Vieux-Bucy versenkten U-Bootes hat sich ergeben. Der U-Boot hatte eine Besatzung von 21 Mann und eine Fracht von 12000 Tonne.

Lloyd Georges Rede

London, 23. Okt. (Reutersmeldung.) Lloyd George hielt heute in der Upper Chamber vor einer überaus großen Zuhörerzahl eine Rede zugunsten der nationalen Expansionspolitik.

Lloyd George sagte: Die Größe und der Gehalt meiner Rede heute ist nicht nur ein Zeichen der nationalen Expansionspolitik, sondern auch ein Zeichen der nationalen Einheit. Ich bin heute stolz darauf, dass die Briten ein Volk sind, das für die Freiheit und die Gerechtigkeit kämpft. Ich bin stolz darauf, dass die Briten ein Volk sind, das für die Freiheit und die Gerechtigkeit kämpft. Ich bin stolz darauf, dass die Briten ein Volk sind, das für die Freiheit und die Gerechtigkeit kämpft.

Lloyd George sagte: Ich bin stolz darauf, dass die Briten ein Volk sind, das für die Freiheit und die Gerechtigkeit kämpft. Ich bin stolz darauf, dass die Briten ein Volk sind, das für die Freiheit und die Gerechtigkeit kämpft. Ich bin stolz darauf, dass die Briten ein Volk sind, das für die Freiheit und die Gerechtigkeit kämpft.

Die Zusammenfassung

Die Zusammenfassung der Ereignisse der letzten Tage zeigt, dass die Fronten an der Westfront sich kaum bewegt haben. Die Besatzung des in der Nacht vom 22. auf den 23. Oktober in der Gegend von Vieux-Bucy versenkten U-Bootes hat sich ergeben. Der U-Boot hatte eine Besatzung von 21 Mann und eine Fracht von 12000 Tonne.

Es ist nicht die Frage nach Entschädigungen außer nach ...

Dies ist, sagte Lloyd George, der in Boston gelebte ...

Es hat keine Arme. Im Jahre 1918 werden sie haben ...

Es gibt Schwankungen, und es geht auf und nieder ...

Darauf hat Lloyd George, der Deutschland ergriff sich ...

Das ist die Schlacht in Flandern ...

Was immer aber auch alle Entscheidungen sein mögen ...

glaubte. Niemals haben schlagende Oere für West und ...

London, 23. Okt. (A. F. B.) In der Oberhaus ...

Auch diese neue Rede Lloyd Georges, die von ...

Deutschland und die Kriegsziele des Sowjet ...

Die Handhabung der Ministerzusammenkunft ...

Die Zeitung „Wjestnik“ bringt in ihrer Nummer ...

Die Schlacht in Flandern ...

Die Schlacht erfindende Meldung des „Temp“ ...

Das Chichal der Jarenfamilie ...

unser Kohlenverloration und die Restereinführung

Berlin, 23. Okt. Die Reichliche Staatsbahndirektion ...

Es hat keine Arme. Im Jahre 1918 werden sie haben ...

Die Handhabung der Ministerzusammenkunft ...

Die Verteidigung Petersburgs ...

Die Zeitung „Wjestnik“ bringt in ihrer Nummer ...

Die Schlacht in Flandern ...

Die Schlacht erfindende Meldung des „Temp“ ...

Das Chichal der Jarenfamilie ...

Die Schlacht in Flandern ...

Die Schlacht erfindende Meldung des „Temp“ ...

Das Chichal der Jarenfamilie ...

Die Schlacht in Flandern ...

Die Schlacht erfindende Meldung des „Temp“ ...

Das Chichal der Jarenfamilie ...

Provinz Sachsen und Umgebung

15. Provinzialsynode

— Merseburg, 24. Oktober.

Aus der gefragten ersten Sitzung ist noch folgendes mitzutheilen: Verschiedene Eingekerkerte gehen... des großen Vereinnamung, deren Tätigkeit mit dem kirchlichen Leben unvereinbar und feigenstreit verbunden ist.

W. Jena, 24. Oktober. (Eine Ortsgruppe der Reichlichen Arbeiterbewegung) hat sofort über 800 Mitglieder beschritten. Hierher gehörig werden...

Kirche, Schule, Staat, Ernennungen, Jubiläen, Todesfälle

1. Reblis (St. Jerold), 22. Okt. (Folter Masmus 4.) Der jetzt etwa am Jahrestag in Göttingen lebende... 2. Kuerfürst, 22. Okt. (Gälbene Schögeit)...

40 St. und Wohnen ebenfalls zur ziemlich hohen Preise verkauft. Diese Frau hat nun wieder einen Mann, nach ihrer Scheidung...

Krankheiten und Unglücksfälle

— Uckerlande, 22. Okt. (Ein eigenartiges Unglück) ereignete sich in dem Hause Schürferstraße 10. Unter der Erde geschah ein Erdbeben...

Diebstähle und andere Straftaten

1. Aus dem Kreis Jerichow II, 24. Okt. (Der Dank der Reichen Kinder) In die Hölle unter Offener Hand...

Verschickene Nachrichten

1. Aus dem Kreis Jerichow II, 24. Okt. (Der Dank der Reichen Kinder) In die Hölle unter Offener Hand...

Aus Landes- und Stadtparlamenten

Verhandlungsprotokolle — Wahlen 1. Merseburg, 24. Okt. (Aus der Stadtverordneten-Sitzung) ist noch folgendes anzuführen: Das Kollegium genehmigte die Heberlegung des Mädchenhortes...

Kriegswirtschaft

1. Stedefeld (St. Jerichow), 24. Okt. (Wegen Verfallens von Brotgetreide) wurde Militärspäher F. zu 600 Mk. Geldstrafe verurteilt.

Börse- und Handelsteil

— Diskonto-Gesellschaft, Dr. jur. Felix von Wobensleben, Mitglied des Direktoriums der Friedr. Krupp, A.-G. in Essen, wird mit dem Schluss des Jahresberichts...

Das Dienstverfahren gegen Professor Dr. Hentel

— Weimar, 23. Okt. Die heute die mündliche Verhandlung im Dienstverfahren gegen den Direktor der Groß-Brauerei in Jena, Prof. Dr. Hentel, die Weimarer Zeitung berichtet darüber: Hentel wurde am 1. Oktober 1917 als Direktor der Groß-Brauerei in Jena ernannt...

Der Krieg und die Krieger

1. Weimar, 24. Okt. (Der Kriegserwerb) am 23. Oktober 1917 sind im 8. Kriegsjahre an Spenden 10 656 Mk. zufließen.

1. Weimar, 24. Okt. (Eine Ortsgruppe der Reichlichen Arbeiterbewegung) hat sofort über 800 Mitglieder beschritten.

1. Weimar, 24. Okt. (Eine Ortsgruppe der Reichlichen Arbeiterbewegung) hat sofort über 800 Mitglieder beschritten.

1. Weimar, 24. Okt. (Eine Ortsgruppe der Reichlichen Arbeiterbewegung) hat sofort über 800 Mitglieder beschritten.



Familien-Nachrichten.

Nach längerem Leiden ist gestern der Königl. Regierungspräsident a. D., Wirkliche Geheime Oberregierungsrat

Herr Nikolaus von Werder

Ritter hoher Orden,
auf Sagisdorf

sanft entschlafen. Von 1892 bis 1899 hat er als Landrat an der Spitze der Verwaltung des Saalkreises gestanden, bis ihn Allerhöchstes Vertrauen zu höheren Staatsämtern berief. Nach seinem durch seinen Gesundheitszustand veranlaßten vorzeitigen Ausscheiden aus dem Staatsdienste hat er wieder auf dem angestammten Sagisdorf gelebt und sich noch vielfach zum Wohle seines alten Kreises betätigt, dessen Kreistag er bis zuletzt angehört. Ausgestattet mit klarem Blick, umfassender Sachkenntnis, hervorragender Arbeitskraft und glänzender Rednergabe hat er als Landrat lange Jahre zum Segen seines Heimatkreises gewirkt. Der Kreis, dem die Arbeit seiner besten Mannesjahre gewidmet war, wird seiner unvergänglichen Verdienste stets in Dankbarkeit gedenken.

Halle, den 23. Oktober 1917.

Der Kreisauschuß des Saalkreises.
von Kroßigt.

Wir haben einen schmerzlichen Verlust erlitten. Am 22. Okt. starb nach längerem Leiden der

Kgl. Regierungspräsident a. D., Wirkl. Geh. Oberregierungsrat,
Mitglied des Abgeordnetenhauses

Herr Nikolaus von Werder

Ehrenritter des Johanniter-Ordens und Ritter anderer hoher Orden.

Stets gern zur Mitarbeit bereit und bestrebt, wo immer er nur konnte mit seinen reichen Erfahrungen zu nützen, hat er in den vielen Jahren der Zugehörigkeit zu unserem Aufsichtsrat an dem Ausbau unserer Gesellschaft mitgearbeitet und unserer Gesellschaft immer eine treue Anhänglichkeit bewiesen.

Wir werden sein Andenken in hohen Ehren halten.

Halle (Saale), den 23. Oktober 1917.

Hallesche Pfännerschaft Aktiengesellschaft.

Dr. Heinrich Lehmann,
Vorsitzender des Aufsichtsrates.

Zell,
Generaldirektor.

Nachruf.

Am 22. Oktober früh 6 1/2 Uhr entschlief zu Sagisdorf unser 2. Vorsitzender

Herr Regierungspräsident a. D. von Werder

Wirklicher Geh. Ober-Regierungsrat, Mitglied des
Hauses der Abgeordneten, Ritter hoher Orden.

In ihm ist ein Mann aus dem Leben geschieden, der die Liebe und Verehrung aller unserer Mitglieder besaß, der uns allen ein Vorbild in der Auffassung seiner vaterländischen Pflichten war und dessen Hingebung an die Förderung der uns gesteckten politischen Ziele vor keiner Mühe zurückschreckte.

Einer der besten deutschen Männer, ein echter Versteher, ist uns in ihm genommen, unentwerrbar aber bleibt uns als teures Vermächtnis sein festes Vertrauen auf einen nahenden deutschen Sieg und einen kommenden deutschen Frieden, dessen Segnungen er für unser Vaterland mit der ganzen Kraft seines starken deutschen Herzens herbeisehnte.

Wir werden seiner nie vergessen.

Der konservative Verein für Halle
und den Saalkreis.

I. A.: Prof. Suchland,
z. Zt. auf Urlaub aus dem Felde.

Am 22. Oktober verschied der

Wirkliche Geheime Oberregierungsrat
Herr Regierungspräsident a. D.

Nikolaus von Werder

zu Sagisdorf.

Durch sein Hinscheiden ist unserer Gesellschaft ein hochverehrtes Mitglied des Aufsichtsrates genommen. Wir verlieren in dem Verstorbenen einen aufachtigen Gönner und Berater, dessen Andenken wir stets in hohen Ehren halten werden.

Aufsichtsrat und Vorstand

der

Halleschen Bahn- und Terrain-Gesellschaft.

Pauluskirchenchor (Organist Boyde)
Musikalische Reformationsfestfeier

(Das Lied Luthers)

Sonntag, den 22. Oktober, nachmittags 5 Uhr,
Karten zu 50 Pfg. bei H. Hothan und an der Kirche.

Preiswert und gut
kaufen Sie sämtliche

Unterzeuge-Strumpfwaren

in dem ersten Spezialgeschäft
H. Schnee Nacht,
Gr. Steinstr. 24. Geogr. 1888.

Prof. Frese hält bis zum 12. November

täglich vorm. 10-12 Uhr

in seiner Wohnung Mühlweg 45

Sprechstunde ab.

Stoysche Erziehungsanstalt u. Realschule in Jena.

Ermittelt Zeugnis zum Einjährig-Freiwilligen-Dienst.
Schöne Lage. Gesundheitsgemäße Erziehung. Dr. Sommer.

Nachhilfeunterricht

erteilt an Schüler aller

Schulen erstklassiger Lehrer

erfolgreich. Besondere

maßlicher Preis. Dr. unt. R. H.

an Rudolf Mosse, Jahr 4.

Stabier-Unterricht
wird gründlich erteilt.
Große Brandenburger

Heute früh verschied sanft nach kurzem, schweren Leiden unsere
inniggeliebte, treusorgende Mutter und Grossmutter
verw. Frau Professor, Dr.

Ella Werthor geb. Rhenius

im 64. Lebensjahre.

Halle, Berlin, Essen, den 23. Oktober 1917.

Erich Werther
Hans und Donis Werther
Willy und Gertrud Wurf Schmidt geb. Werther
Martin und Eise Werther.

Die Beerdigung findet, dem Sinne der Verstorbenen gemäss, in aller
Stille statt.

Nachruf.

Am 21. Oktober er. verschied plötzlich und unerwartet infolge eines
Herzschlages unser langjähriges Mitglied der hiesigen Gemeinde-Vertretung

Herr Gutsbesitzer Hermann Reußner.

Wir betrauern in dem Verstorbenen ein vorbildlich treues, kenntnis-
reiches und stets hilfsbereites Mitglied und werden ihm allezeit ein ehrendes
Andenken bewahren.

Die Gemeinde-Vertretung zu Wansleben a. See.

Fr. Wege, Gemeinde-Vorsteher.

Heute früh verschied sanft nach kurzem, schweren Leiden unsere
inniggeliebte, treusorgende Mutter und Grossmutter
verw. Frau Professor, Dr.

Ella Werthor geb. Rhenius

im 64. Lebensjahre.

Halle, Berlin, Essen, den 23. Oktober 1917.

Erich Werther
Hans und Donis Werther
Willy und Gertrud Wurf Schmidt geb. Werther
Martin und Eise Werther.

Die Beerdigung findet, dem Sinne der Verstorbenen gemäss, in aller
Stille statt.

Bekanntmachung.
 Die künftigen Einwohner, die im Jahre 1918 ein Wohnort wechseln wollen, können die Anmeldung der Wandererbescheinigung von heute ab im Bürgeramtsbüro, Dresdenstraße 6, Zimmer 94, einbringen. Es empfiehlt sich, persönlich zu erscheinen. Die letzte Wandererbescheinigung ist vorzulegen. Ferner ist ein unangetragenes, deutliches Lichtbild des Antragstellers aus letzter Zeit in Briefkastengröße — der Kopf mindestens 1 1/2 Zentimeter groß dargestellt sein — mitzubringen.
 Nach § 459 der Reichsversicherungsordnung vom 1. April 1911 haben die Wandererwerbtreibenden die in den Betrieben beschäftigten Personen bei der Landkrankenkasse des Ortes als Mitglieder anzumelden und dabei die Beiträge für die Zeit bis zum Ablauf des Wandererbescheinigung oder mit Erlaubnis des Kassenvorstandes für längerer Zeit im Voraus zu entrichten. Ueber die gezahlten und geforderten Beiträge hat die Krankenkasse eine Bescheinigung unter Angabe des Grundlohnes und des Wochenlohnes auszustellen, die bei der Beantragung des Wandererbescheinigung mit vorgelegt werden muß.
 Für den Stadtkreis Halle kommt die Allgemeine Ortskrankenkasse in Frage.
 Nach der Bescheinigung über Zahlung oder Eintragung der Krankenkassenbeiträge kann der Antrag auf Ausstellung der Wandererbescheinigung, in den Bescheinigung eingetragen werden sollen, nicht an den Bezirks-Ausschuss eingereicht werden.
 Halle, den 22. Oktober 1917.
 Die Polizeiverwaltung.

Ein Ratgeber für jeden Landwirt!

In diesen Tagen erscheint zum 4. Male in gänzlich neuer Bearbeitung:
Die Reichsgetreideordnung 1917
 erläutert von
Rudolf Scheerbarth,
 Gerichtsassessor, Syndikus der Central-Gesellschaft zum Besuche landw. Bedarfsartikel, e. o. m. b. H., Halle-Saale, Komm. Vorsteher der Rechtschulbuchhandlung der Landwirtschaftskammer für die Provinz Sachsen.
 Preis broschüriert 2 Mk.
 Bei Abnahme einer größeren Anzahl Preisermäßigung.
 Innehatheit für alle Kommunal-Verbände, Landratsämter, Kreislandwirtschaftsämter, Amts- und Kreis-Vorsteher.
 Vertriebes N. durchlagert für Kommissionäre und Ansführer der dem Kriegsernährungsamt unterstellten Kriegsgeschäftsstellen.
 Bestellungen werden entgegengenommen von allen Buchhandlungen oder dem Verlag
Otto Thiele, Buchdruckerei und Verlag
 Halle'sche Zeitung.

Schützenhaus
 in Kreisstadt,
 bestehend aus Saal u. Garten,
 wirtsch. zum 1. April 1918
 an tüchtige Wirtsch. in ver-
 pachtet. Erforderliches Kap-
 ital Mk. 6000.—
 Nebung unter Z. 1221 an die
 Geldanstalt d. Sta. erbeten.

Obst fehlt
 Starke, bereits tragbare Zwerg-
 obstbäume, Pyramiden, Spalier-,
 Buschbäume, Schnurbäume,
 geben reichlich reiche Ernten!
 Wir empfehlen davon große Vor-
 räte in besten Massenertrags-
 sorten. Desgleichen Äpfel- und
 Birnen-Hochstämme, Allee-
 bäume, Ziersträucher, Fenchel-
 Rosen, Verlangen Sie Verzeichnis
 Nr. 31 umsonst von
Ed. Poenicke & Co. m. b. H.,
 Deitzsch, Obstbaumzucht,
 Kaldingensal, Kainit, Phosphatmel-
 lungen, Düngsalz, Nickschwefel-
 dünger, Düngsalz, Düngsalz,
 sowie alle beschlagnahmefreien
 kundensortierten billigt abzu-
 geben solange Vorrat reicht.
Ph. Ried, Nachfolger,
 Wüzburg,
 Kunstgüter-Großhandlung,
 Bohnenmühlstraße Nr. 7,
 Telefon Nr. 2066

Nestgut
 von etwa 100 Morgen,
 auf Halle, guter Boden und Höhenboden, mit Inventar
 und Vieh zu verkaufen. Preis 40000 Mark. Restgut
 40000 Mark, 1/2 Proz. Tilgung. Auskunft erteilt
Siedlungs-Gesellschaft „Sachsenland“
 Halle a. S., Hagenstr. 2.

Zur Herbstausaat empfehle:
Malbals Grob- u. von Sachsen-Weizen
 von der Thüringer Landwirtschaftskammer anerkannt
 Preis à 50 kg Mk. 20,00.
 Qualität und Saatarbeit bei Bestellung einleuchten. 6583
Richard Schläger, Witzendorf b. Osmannstedt
 (Thür.).

Rittergut
 60-100000 Mk.
 Rödel, Halle a. S.,
 Poststraße 1. 6541

Hohe Wolle
 von
Gebr. Danglowitz,
 Wilschplan 2. Tel. 1178.

Saatkartoffeln!
 Meine bewährten anerkannten, Frühjahrs 1917 fast
 durchgängig als Originalität besaenen Sorten, Er-
 träge außergewöhnlich hoch. Frau und Knollen gesund
 nimmt nur Bestellungen für Frühjahrs 1918 nach festgelegten
 Maßzahlen sehr entgegen. Ausfuhr retrograde für
 Odenwälder blane, Rheinhof, Wannenheim,
 Alt Seibenberg, Pilsen, Bismarck, Nadelstein,
 Zannenberg, Rindler, b. Witten, b. Witten,
 Klein, Neue Wülfersberg, Blaudt, Reichs-
 felder, Urfisch, Noode Star, Wola, Gertrud,
 sowie die Rameckerschen Rindler, Weiler, Teo-
 do, Seilbasse, Witten, etc. Alle anderen
 Sorten bereits ausverkauft.
**Rittergut Hirschfeld, Hühnerfeld,
 Wolf- und Wabulnion Thüringens.**
R. Mendt, Rittergutspächter.

Gebe 12 Stück ladene
Rinder
 à 5-6 Jänner (offiziell Abstammung) und 2 Stück Jungstücker
Bullen
 feiner. Ostfriesen vorzuehrt ab. Sämtliches Vieh ist auf Weide
 gehalten.
Fr. Appelt, Rittergut I. Witzingsleben i. Thür.
 Station Deulanden.

Zeitungs-Makulatur
 Zeitungs-Makulatur, darunter auch Zeitungs-
 fragmente, unter Garantie zum Ein-
 stampfen, fauft zu höchsten Preis
 und voll evtl. auch ab.
Wilhelm Kell, Halle a. S.,
 Wilschplan 3. Telefon 6590

Kutschwagen,
 wenig abger. ein u. zweiwägenig
 zu verkaufen von St. Straße Halle,
 mit 1000 l. Ölbehälter, über 1000 l. Öl
 verkauft. Off. unter Z. 1250
 an die Geldanstalt d. Sta.

Ueberdägliches Arbeitspferd
 zu verkaufen.
W. Tornau, Wilschplan Str. 21.
 Hütte und Jelle auf die Seiten
 bedienen. Joh. Bernhardt,
 Wilschplan, Halle a. S.,
 Stellenstraße 4. Tel. 6152

Glänzende Kapitalanlage.
 einige Anteile in Erdöl-Anlagen.
 Verhältnismäßig
 zu verkaufen
 Offerten unter L. P. 1880 an Rudolf Mosse, Leipzig. 6582

Bekanntmachung.
 Die künftigen Einwohner, die im Jahre 1918 ein Wohnort wechseln wollen, können die Anmeldung der Wandererbescheinigung von heute ab im Bürgeramtsbüro, Dresdenstraße 6, Zimmer 94, einbringen. Es empfiehlt sich, persönlich zu erscheinen. Die letzte Wandererbescheinigung ist vorzulegen. Ferner ist ein unangetragenes, deutliches Lichtbild des Antragstellers aus letzter Zeit in Briefkastengröße — der Kopf mindestens 1 1/2 Zentimeter groß dargestellt sein — mitzubringen.
 Nach § 459 der Reichsversicherungsordnung vom 1. April 1911 haben die Wandererwerbtreibenden die in den Betrieben beschäftigten Personen bei der Landkrankenkasse des Ortes als Mitglieder anzumelden und dabei die Beiträge für die Zeit bis zum Ablauf des Wandererbescheinigung oder mit Erlaubnis des Kassenvorstandes für längerer Zeit im Voraus zu entrichten. Ueber die gezahlten und geforderten Beiträge hat die Krankenkasse eine Bescheinigung unter Angabe des Grundlohnes und des Wochenlohnes auszustellen, die bei der Beantragung des Wandererbescheinigung mit vorgelegt werden muß.
 Für den Stadtkreis Halle kommt die Allgemeine Ortskrankenkasse in Frage.
 Nach der Bescheinigung über Zahlung oder Eintragung der Krankenkassenbeiträge kann der Antrag auf Ausstellung der Wandererbescheinigung, in den Bescheinigung eingetragen werden sollen, nicht an den Bezirks-Ausschuss eingereicht werden.
 Halle, den 22. Oktober 1917.
 Die Polizeiverwaltung.

Bekanntmachung.
 Die künftigen Einwohner, die im Jahre 1918 ein Wohnort wechseln wollen, können die Anmeldung der Wandererbescheinigung von heute ab im Bürgeramtsbüro, Dresdenstraße 6, Zimmer 94, einbringen. Es empfiehlt sich, persönlich zu erscheinen. Die letzte Wandererbescheinigung ist vorzulegen. Ferner ist ein unangetragenes, deutliches Lichtbild des Antragstellers aus letzter Zeit in Briefkastengröße — der Kopf mindestens 1 1/2 Zentimeter groß dargestellt sein — mitzubringen.
 Nach § 459 der Reichsversicherungsordnung vom 1. April 1911 haben die Wandererwerbtreibenden die in den Betrieben beschäftigten Personen bei der Landkrankenkasse des Ortes als Mitglieder anzumelden und dabei die Beiträge für die Zeit bis zum Ablauf des Wandererbescheinigung oder mit Erlaubnis des Kassenvorstandes für längerer Zeit im Voraus zu entrichten. Ueber die gezahlten und geforderten Beiträge hat die Krankenkasse eine Bescheinigung unter Angabe des Grundlohnes und des Wochenlohnes auszustellen, die bei der Beantragung des Wandererbescheinigung mit vorgelegt werden muß.
 Für den Stadtkreis Halle kommt die Allgemeine Ortskrankenkasse in Frage.
 Nach der Bescheinigung über Zahlung oder Eintragung der Krankenkassenbeiträge kann der Antrag auf Ausstellung der Wandererbescheinigung, in den Bescheinigung eingetragen werden sollen, nicht an den Bezirks-Ausschuss eingereicht werden.
 Halle, den 22. Oktober 1917.
 Die Polizeiverwaltung.

Bekanntmachung.
 Die künftigen Einwohner, die im Jahre 1918 ein Wohnort wechseln wollen, können die Anmeldung der Wandererbescheinigung von heute ab im Bürgeramtsbüro, Dresdenstraße 6, Zimmer 94, einbringen. Es empfiehlt sich, persönlich zu erscheinen. Die letzte Wandererbescheinigung ist vorzulegen. Ferner ist ein unangetragenes, deutliches Lichtbild des Antragstellers aus letzter Zeit in Briefkastengröße — der Kopf mindestens 1 1/2 Zentimeter groß dargestellt sein — mitzubringen.
 Nach § 459 der Reichsversicherungsordnung vom 1. April 1911 haben die Wandererwerbtreibenden die in den Betrieben beschäftigten Personen bei der Landkrankenkasse des Ortes als Mitglieder anzumelden und dabei die Beiträge für die Zeit bis zum Ablauf des Wandererbescheinigung oder mit Erlaubnis des Kassenvorstandes für längerer Zeit im Voraus zu entrichten. Ueber die gezahlten und geforderten Beiträge hat die Krankenkasse eine Bescheinigung unter Angabe des Grundlohnes und des Wochenlohnes auszustellen, die bei der Beantragung des Wandererbescheinigung mit vorgelegt werden muß.
 Für den Stadtkreis Halle kommt die Allgemeine Ortskrankenkasse in Frage.
 Nach der Bescheinigung über Zahlung oder Eintragung der Krankenkassenbeiträge kann der Antrag auf Ausstellung der Wandererbescheinigung, in den Bescheinigung eingetragen werden sollen, nicht an den Bezirks-Ausschuss eingereicht werden.
 Halle, den 22. Oktober 1917.
 Die Polizeiverwaltung.

Bekanntmachung.
 Die künftigen Einwohner, die im Jahre 1918 ein Wohnort wechseln wollen, können die Anmeldung der Wandererbescheinigung von heute ab im Bürgeramtsbüro, Dresdenstraße 6, Zimmer 94, einbringen. Es empfiehlt sich, persönlich zu erscheinen. Die letzte Wandererbescheinigung ist vorzulegen. Ferner ist ein unangetragenes, deutliches Lichtbild des Antragstellers aus letzter Zeit in Briefkastengröße — der Kopf mindestens 1 1/2 Zentimeter groß dargestellt sein — mitzubringen.
 Nach § 459 der Reichsversicherungsordnung vom 1. April 1911 haben die Wandererwerbtreibenden die in den Betrieben beschäftigten Personen bei der Landkrankenkasse des Ortes als Mitglieder anzumelden und dabei die Beiträge für die Zeit bis zum Ablauf des Wandererbescheinigung oder mit Erlaubnis des Kassenvorstandes für längerer Zeit im Voraus zu entrichten. Ueber die gezahlten und geforderten Beiträge hat die Krankenkasse eine Bescheinigung unter Angabe des Grundlohnes und des Wochenlohnes auszustellen, die bei der Beantragung des Wandererbescheinigung mit vorgelegt werden muß.
 Für den Stadtkreis Halle kommt die Allgemeine Ortskrankenkasse in Frage.
 Nach der Bescheinigung über Zahlung oder Eintragung der Krankenkassenbeiträge kann der Antrag auf Ausstellung der Wandererbescheinigung, in den Bescheinigung eingetragen werden sollen, nicht an den Bezirks-Ausschuss eingereicht werden.
 Halle, den 22. Oktober 1917.
 Die Polizeiverwaltung.

Bekanntmachung.
 Die künftigen Einwohner, die im Jahre 1918 ein Wohnort wechseln wollen, können die Anmeldung der Wandererbescheinigung von heute ab im Bürgeramtsbüro, Dresdenstraße 6, Zimmer 94, einbringen. Es empfiehlt sich, persönlich zu erscheinen. Die letzte Wandererbescheinigung ist vorzulegen. Ferner ist ein unangetragenes, deutliches Lichtbild des Antragstellers aus letzter Zeit in Briefkastengröße — der Kopf mindestens 1 1/2 Zentimeter groß dargestellt sein — mitzubringen.
 Nach § 459 der Reichsversicherungsordnung vom 1. April 1911 haben die Wandererwerbtreibenden die in den Betrieben beschäftigten Personen bei der Landkrankenkasse des Ortes als Mitglieder anzumelden und dabei die Beiträge für die Zeit bis zum Ablauf des Wandererbescheinigung oder mit Erlaubnis des Kassenvorstandes für längerer Zeit im Voraus zu entrichten. Ueber die gezahlten und geforderten Beiträge hat die Krankenkasse eine Bescheinigung unter Angabe des Grundlohnes und des Wochenlohnes auszustellen, die bei der Beantragung des Wandererbescheinigung mit vorgelegt werden muß.
 Für den Stadtkreis Halle kommt die Allgemeine Ortskrankenkasse in Frage.
 Nach der Bescheinigung über Zahlung oder Eintragung der Krankenkassenbeiträge kann der Antrag auf Ausstellung der Wandererbescheinigung, in den Bescheinigung eingetragen werden sollen, nicht an den Bezirks-Ausschuss eingereicht werden.
 Halle, den 22. Oktober 1917.
 Die Polizeiverwaltung.

Bekanntmachung.
 Die künftigen Einwohner, die im Jahre 1918 ein Wohnort wechseln wollen, können die Anmeldung der Wandererbescheinigung von heute ab im Bürgeramtsbüro, Dresdenstraße 6, Zimmer 94, einbringen. Es empfiehlt sich, persönlich zu erscheinen. Die letzte Wandererbescheinigung ist vorzulegen. Ferner ist ein unangetragenes, deutliches Lichtbild des Antragstellers aus letzter Zeit in Briefkastengröße — der Kopf mindestens 1 1/2 Zentimeter groß dargestellt sein — mitzubringen.
 Nach § 459 der Reichsversicherungsordnung vom 1. April 1911 haben die Wandererwerbtreibenden die in den Betrieben beschäftigten Personen bei der Landkrankenkasse des Ortes als Mitglieder anzumelden und dabei die Beiträge für die Zeit bis zum Ablauf des Wandererbescheinigung oder mit Erlaubnis des Kassenvorstandes für längerer Zeit im Voraus zu entrichten. Ueber die gezahlten und geforderten Beiträge hat die Krankenkasse eine Bescheinigung unter Angabe des Grundlohnes und des Wochenlohnes auszustellen, die bei der Beantragung des Wandererbescheinigung mit vorgelegt werden muß.
 Für den Stadtkreis Halle kommt die Allgemeine Ortskrankenkasse in Frage.
 Nach der Bescheinigung über Zahlung oder Eintragung der Krankenkassenbeiträge kann der Antrag auf Ausstellung der Wandererbescheinigung, in den Bescheinigung eingetragen werden sollen, nicht an den Bezirks-Ausschuss eingereicht werden.
 Halle, den 22. Oktober 1917.
 Die Polizeiverwaltung.

Setlage zu Nr. 514 der Halle'schen Zeitung.
Antitidde Bekannntmodnungen
 für den
Poolkreis.
 Halle a. S., den 24. Oktober 1917.

Deutsche Vaterlands-Partei Ortsverein Halle.

Eine Versammlung der Deutschen Vaterlands-Partei

findet in Halle am
Freitag, d. 26. Oktober 1917, abends 8¹/₂ Uhr in den „Thaliasälen“ statt.

1. Herr Oberbürgermeister **Dr. Rivo:**

Ziel der Deutschen Vaterlands-Partei.

2. Herr Geheimen Regierungsrat Universitäts-Professor **Dr. Fester:**

Die Politik der Reichstags-Mehrheit.

3. Herr Pastor **Knoblauch:**

Das Vaterland über die Partei!

B Zutritt haben die Mitglieder und alle, welche auf dem Boden der Deutschen Vaterlands-Partei stehen (Männer und Frauen).
Halle, den 23. Oktober 1917.

Der Ortsverein Halle der Deutschen Vaterlands-Partei.

In der Versammlung darf nicht geraucht werden. — Beitrittserklärungen nimmt die Geschäftsstelle, Hagenstr. 2, entgegen.

Walhalla
 Theater 1/8 Uhr
 Heute zum 14. Male:
„O selige Zeit!“
 Posse mit Ges. v. Dr. Franz Becker.
 Musik von Walter Götz.
 Kassee 10-1/2, und 4-8

Auswärtige Theater.
 Leipzig.
 Schanzenhaus Donnerstag:
 Die Abtönung der Luft.
 Weimar.
 Hof-Theater Donnerstag: Meben
Notizbücher
 in allen Preislagen und Aus-
 führungen empfiehlt
 J. Zoebisch, Gr. Steinstr. 82.

UT
 Alte Promenade 11a
 Fernruf 5738.
 Deutscher Jagd-Gesellschaft, Berlin
Im Banne des schwarzen Erdteils.
 Der fesselnde 2. Teil und Schluss des Filmtagebuches
 des Afrika-Expeditionisten Robert Schumann.
 Persönlicher Vortrag:
 Expeditionsmitglied: **Carlhaus Nicolai.**
 Die Vorträge beginnen pünktlich: 4.00, 6.00, 8.30.
 Jugendliche haben bis 7 Uhr abends Zutritt.
Professor Rehbeins Verlobung
 Erstklassiges Lustspiel in 3 Akten. Vorf. 7.20, 9.50

Apollo-Theater.
 Heute zum zweiten Male:
„Onkel Rohrstuhl“
 Komödie in 2 Akten von Anton und Dora Herrfeld
 mit **Anton Herrfeld u. Ferdinand Grünchen** i. d. Hauptrollen.
 J. Zoebisch, Gr. Steinstr. 82.

Lehrplan
 der handelswissenschaftlichen Fortstufe
 und Vorlesungen.
 Verantwortlich von dem
Kaufmännischen Verein, E. V.,
 in Verbindung mit der
Handelskammer.
Winterhalbjahr 1917/18.
 Der Beginn der Kurse ist eodentlich auf Donnerstag, den
 1. November 1917, verlegt. Damen und Herren können bis
 dahin täglich im Büro der Handelskammer (Kunststr. 10, Brande-
 straße 5, nachm. 3-6 Uhr) und im Sekretariat, Gr. Steinstr. 10 II,
 abends 7-8 Uhr, Anmeldungen abgeben.
 Die Kurse sind familiell halbjährig.
 Unterrichtsraum: Gr. Steinstr. 10, Winterhaus.
 1. **Buchführung.**
 Beginn: Mittwoch, den 7. November 1917 (1/8-1/10 Uhr
 abends).
 Kursleiter: Direktor G 511.
 Beitrag: 15 Mk.
 2. **Korrespondenz und Kontopraxis.**
 Beginn: Donnerstag, den 1. November 1917 (1/8-1/10 Uhr
 abends).
 Kursleiter: Diplomhandelslehrer B 1 a m m.
 Beitrag: 15 Mk.
 3. **Kaufmännisches Rechnen.**
 Beginn: Montag, den 5. November 1917 (1/8-1/10 Uhr
 abends).
 Kursleiter: Direktor G 511.
 Beitrag: 15 Mk.
 4. **Rachkünde für den Kaufmann.**
 Beginn: Montag, den 5. November 1917 (8-9 Uhr abends).
 Kursleiter: Direktor G 511.
 Beitrag: 10 Mk.
 5. **Vorlesungen über Privatversicherungsweisen.**
 a) **Rechtliche und Entwicklung des privaten Versicherungs-
 wesens.**
 Beginn: Dienstag, den 6. November 1917 (1/8-1/9 Uhr
 abends).
 Kursleiter: Direktor G 511.
 Beitrag: 5 Mk.
 b) **Der Lebensversicherungsvertrag.**
 Beginn: Dienstag, den 6. November 1917 (1/8-1/10 Uhr
 abends).
 Kursleiter: Direktor G 511.
 Beitrag: 10 Mk.
 c) **Die rechtlichen Grundlagen der Lebensversicherung.**
 Beginn: Freitag, den 2. November 1917 (1/8-1/9 Uhr
 abends).
 Kursleiter: Dr. phil. K p l.
 Beitrag: 10 Mk.

Ab Freitag, den 26. Okt. 1917
 Alte Promenade 11a
 Fernruf 5738.
Viggo Larsen
 in
„Nachträtsel“.
 Gewaltiges Drama
 = 4 Akte.
„Luftkämpfe“
 Ein Tag bei einer Jagd-
 staffel im Westen
 in 2 Abteilungen.
 Leipzigerstrasse 88
 Fernruf 1224.
Erich
 Kaiser-Titz
 in „Zimmer Nr. 7“.
 Detektivschauspiel
 in 4 Akten.
Lotte Neumann
 im Lustspiel 4 Akte
 „Die Hochzeit der
 Casilda Medladoros“.

Hällische Singakademie (Wurfschmid).
 Zu einer außerordentlichen Generalversammlung am
 Mittwoch, den 31. Oktober, abends 8 Uhr in Saale der Fal-
 amstraße 10 in
 Halle, den 24. Okt. 1917. Der Vorstand, Dr. Bornkan.

Weihnachts-Liebesgaben fürs Feld.
 Unsere Felderanten sind sehr erwünscht: Rosen-
 sträucher, kurze und lange Tabakspfeifen, kräftige
 Taschenmesser, Leder-Brustbeutel, Brieftaschen,
 Leuchtentzeuge (brennen bei Wind u. Wetter),
 Esstische, eingerichtete Nahrung, Notiz-
 bücher, Sicherheits-Rasier-Apparate, Spielkarten,
 Nachts leuchtende Kompass, Mundharmonikas,
 elektr. Taschenlampen, Briefpapier, Haarbürsten,
 Zahnbürsten, Taschentücher mit leuchtendem
 Zifferblatt usw.
 Alles finden Sie in unserer grossen Abteilung
 für Liebesgaben.
C. F. Ritter,
 Halle, Leipzigerstrasse 90.

Wratzke u. Stelger. Hoflieferant
 Juwelen — Gold — Silber.
Für Buchhaltung und Briefwechsel.
 suchen wir für das Kontor unseres landwirtschaftlichen Ge-
 werbes und Robenberaters einen unterbreiteten in un-
 serem a u m möglichst baldigen Eintritt. Kriegsbeschädigte wer-
 den berücksichtigt.
C. Bennecke, Hecker & Co., G. m. b. H.
 Stassfurt.

Verwerb. Herr.
 in der Buchführung u. in der
 Unterrichten kann an un-
 selbständige Stellung.
J. Kochleben,
 Bad Lindenstraße 20
 Wilhelmstr. 30
Verwalter
 zur Führung eines 170 Hektar
 großen Gutes im Kreis
 eintritt. Mit 1. Januar 1918
 an die Stelle des
 eintritt. Mit 1. Januar 1918
 an die Stelle des
 eintritt. Mit 1. Januar 1918
 an die Stelle des

Silber jeder Art
 zum Einkommen taugt
Kleiner Handwagen
 billig zu verkaufen.
Pa. Gartenland
 in 1/2 Morgen und mehr
 billig zu verkaufen.
Verlangte Bertonen
 Suche für ein 1000 Morgen
 großes Rittergut (Häuser, Hüben-
 garten) in einem einsamen
 idyllischen
Suspektor.
 Beglaubigte Zeugnisabschriften
 und Zeugnisurkunden erziehen an
 die Geschäftsst. d. Sig. u. Z. 1242.
Verwalter
 Für mittleres Rittergut, Kreis
 Raumburg a. S. wird zum 1.
 Januar 1918 ein Verwalter mit
 guten Zeugnissen verfahren.

400 jährige
Reformations-Subelfeier
 des
Ev. Bundes Halle-Altstadt
 am 25. Oktober 1917 abends 8 Uhr
 in der Marttkirche.
Sekretede: Pastor Knoke-Wittenberg:
Die Bedeutung der 95 Thesen Luthers.
 Vortrag:
Frau Prof. Schmidt-Hann, Stadtkirche.
 Alle Ehrengäste sind eingeladen.
 Eintritt frei!

Günstigen Einkauf
 10% Rabatt
 mit Ausnahme von Markenartikeln auf:
 Backstrome, Wackelklee, Handkreme, Pomaden,
 Brillantseife, Watten und Binden aller Art, Stachel-
 schne, Bohnenwachs und Köln. Wasser etc.
Schwanen-Drogerie.
 Verkauf in meinen Lagerräumen, Gr. Brahanstr. 8, von 9-12, nachm. 3-6 Uhr.
 Mein Ladengeschäft, Reike Post- und Leipzig, Str. habe ich
 seit 1. Oktober vorläufig aufgegeben.
 Telefon 1415. — Büro Neue Promenade 16.

Verlangte Bertonen
 Suche für ein 1000 Morgen
 großes Rittergut (Häuser, Hüben-
 garten) in einem einsamen
 idyllischen
Suspektor.
 Beglaubigte Zeugnisabschriften
 und Zeugnisurkunden erziehen an
 die Geschäftsst. d. Sig. u. Z. 1242.
Verwalter
 Für mittleres Rittergut, Kreis
 Raumburg a. S. wird zum 1.
 Januar 1918 ein Verwalter mit
 guten Zeugnissen verfahren.

Stadt-Theater
 Donnerstag, 24. Oktober
 um 7¹/₂ Uhr. Erste Uraufführung
Girolfo-Girolfo.
 Komische Oper von Th. L. ...
 Prinz Friedrich u. Komtur
Nachhilfe-Unterricht
 für Vorbilder des Gymnasiums
 gesucht. Angebote mit
 eintreten unter Nr. 3347
Rudolf Mosse, Halle.
Moderne
 richtig sitzende
Augenlaser
 verschiedener Konstruktion
Otto Unbekannt
 Gr. Ulrichstrasse 1a.
Kamm-Waren
 kaufen Sie gut und billig
 im Kaufhaus
W. K. N. Leipzig
Postkarten
 Photographie. **Albe**
 in Lederband empfiehlt
 J. Zoebisch, Gr. Steinstr. 82.